

Jesus lebt!

Osterfeier für Familien am Ostersonntag



Sie können die Feier als kleinen Spaziergang mit 3 Stationen im Freien, im Garten oder bei schlechtem Wetter im Haus in verschiedenen Räumen gestalten. Die letzte Station soll im Haus sein.

E = Eltern / K = Kind

Vorbereitung: Osterkerze (in einer Laterne), Osterkorb (zu Hause)

Die Familie macht sich miteinander auf den Weg. An einer geeigneten Stelle beginnt die erste Station.

1. Station

E: Heute feiern wir das Osterfest. Für uns als Christen ist es das wichtigste Fest im ganzen Jahr. Vor zwei Tagen am Karfreitag haben wir daran gedacht, dass Jesus am Kreuz gestorben ist. Heute feiern wir, dass Jesus von den Toten auferstanden ist. Das bedeutet: Das Leben ist stärker als der Tod.

Beginnen wir mit dem Kreuzzeichen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

E: In der Bibel wird uns erzählt, was an Ostern geschehen ist:

K/E: Am Ostermorgen, als die Sonne aufgeht, gehen drei Frauen zum Grab. Sie haben Salben dabei, mit denen sie den Leichnam von Jesus salben wollen. Die Frauen sind traurig. Sie lassen die Köpfe hängen. Sie sind vor Trauer wie versteinert.

Sie sehen die Sonne nicht.

E: Impuls:

Wir können das mal ausprobieren. Wir lassen auch die Köpfe hängen und schauen nur nach unten auf den Boden ...

Und jetzt heben wir unseren Kopf wieder und schauen uns um.

Was können wir alles sehen? ...

Wir können aber nicht nur mit unseren Augen sehen, sondern auch mit unserem Herzen.

Viele Menschen dürfen wir gerade nicht sehen, aber sie sind in unserem Herzen.

Die wollen wir in Gedanken in unsere Feier mit hinein nehmen.

Alle Familienmitglieder benennen die Personen, die sie im Herzen haben.

K: Guter Gott, wir bitten dich für alle Menschen, die uns wichtig sind, dass sie heute ein schönes Osterfest feiern können.

2. Station:

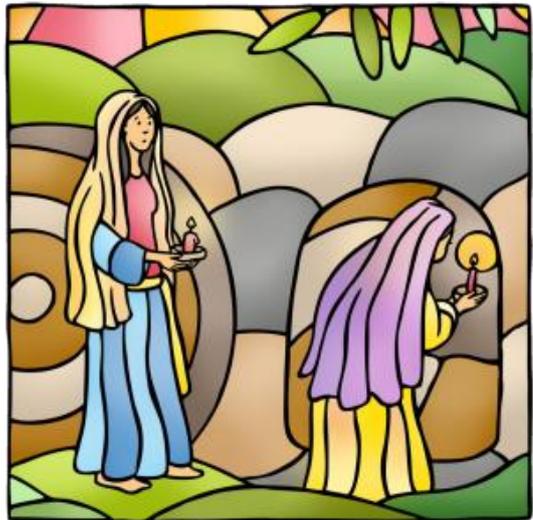
E: Wir hören, wie die Geschichte von den drei Frauen weiter geht:

K/E: Bald sind die Frauen am Grab von Jesus angelangt. Da fällt ihnen plötzlich ein, dass das Grab ja mit einem großen Stein verschlossen ist. Wer wird den Stein wegwälzen?

Als sie ans Grab kommen, sehen sie: Der Stein ist weggewälzt. Das Grab ist offen. Die Frauen schauen in das Grab hinein. Ganz hell ist es. Das Licht kommt von einem Engel.

Er sagt: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, der am Kreuz starb.

Er ist nicht hier. Er ist auferstanden!



E: Wir wollen jetzt unsere Osterkerze anzünden. Sie ist das Zeichen dafür, dass Jesus lebt.

E: Jesus Christus, Gestern und Heute, Anfang und Ende, Alpha und Omega. Dein ist die Zeit und die Ewigkeit. Sei du durch dieses Licht das ganze Jahr bei unserer Familie.

Amen.

Wir singen miteinander Halleluja.

C Em F C F C G G7



Hal - le-lu-ja, hal-le - lu, hal-le-lu-ja, hal - le-lu-ja, hal-le - lu - ja!

5 C Em F C F C G C



Hal - le-lu-ja, hal-le - lu, hal-le-lu-ja, hal - le-lu-ja, hal-le - lu - ja!

Jeder darf das Licht der Osterkerze einmal in die Hand nehmen und einen Wunsch äußern, für wen das Licht der Osterkerze besonders leuchten soll.

K/E: Ich wünsche mir, dass das Licht von Ostern heute besonders hell scheint für ...

Dazwischen kann immer der Halleluja-Ruf gesungen werden.

3. Station (wieder zuhause in der Wohnung)

E: Die Geschichte von der Auferstehung ist noch nicht zu Ende. Wir hören, wie die Geschichte weiter geht.

K/E: Zuerst können es die Frauen gar nicht glauben, was der Engel ihnen gesagt hat. Aber dann begreifen sie, dass Jesus lebt. Ihr Herz ist voll Freude. Diese frohe Botschaft müssen sie unbedingt weiter erzählen. Sie laufen schnell nach Hause. Sie laufen zu den Freunden von Jesus, zu Petrus, Johannes, Jakobus und zu allen anderen. Sie rufen: Halleluja, Jesus lebt.

E: Die Freude über das Osterfest soll auch bei uns zuhause, in unserer Familie zu spüren sein, wenn wir miteinander essen.

Dieses Jahr kann unser Osterkorb in der Kirche nicht vom Pfarrer gesegnet werden. Aber wir können selber ein Segensgebet sprechen:



K/E: Herr, unser Gott. Heute hast du deinen Sohn von den Toten auferweckt.

Alle: Wir loben dich, wir danken dir.

K/E: Du hast uns so das Tor zum Leben geöffnet.

Alle: Wir loben dich, wir danken dir.

K/E: Dein Sohn ist nach seiner Auferstehung den Jüngern erschienen und hat mit ihnen Mahl gehalten.

Alle: Wir loben dich, wir danken dir.

K/E: Wir glauben, dass er auch in unserer Mitte ist.

Alle: Wir loben dich, wir danken dir.

K/E: Wir bitten dich: Segne die Speisen in unserem Osterkorb und segne uns, wenn wir sie miteinander essen.

Alle: Guter Gott, wir bitten dich.

K/E: Lass den Zusammenhalt in unserer Familie wachsen, dass wir füreinander da sein können.

Alle: Guter Gott, wir bitten dich.

K/E: Lass uns die Freude über das Osterfest in unserem Herzen spüren.

Alle: Guter Gott, wir bitten dich.

E: Dazu segne uns Gott der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

E: Beten wir zum Abschluss miteinander das Vater unser.